

Zweckverband Wasserversorgung Lußhardt
Gymnasiumstr. 1
68753 Waghäusel

Verhandlungsverfahren (§ 15 SektVO) für Generalplanerleistungen
„Neubau Wasserwerk Waghäusel“ | Zweckverband Wasserversorgung Lußhardt

Aufforderung zur Abgabe eines Teilnahmeantrags zur Vergabe von Generalplanerleistungen

Der Zweckverband „Wasserversorgung Lußhardt“ versorgt die Stadt Waghäusel mit ihren Stadtteilen Wiesental, Kirrlach, Waghäusel und die Gemeinde Hambrücken mit Trinkwasser. Das Wasserwerk mit den vier eigenen Trinkwasserbrunnen liegt in Kirrlach und ist seit über 60 Jahren in Betrieb. Das Werk besitzt eine Aufbereitungsanlage und drei Betriebsbehälter. Das geförderte Grundwasser wird dem oberen Grundwasserleiter des Oberrheingraben entnommen. Mittels mehreren Pumpengruppen erfolgt dann die Verteilung in die einzelnen Ortsnetze bis hin zum Verbraucher.

Zur Sicherstellung einer ordnungsgemäßen Versorgung der Bevölkerung mit Trinkwasser sollen folgende Maßnahmen durchgeführt werden:

- Neubau des zentralen Wasserwerkes einschl. Wasseraufbereitung und Automatisierung
- Verbesserung der Rohwassergewinnung durch Bau eines zusätzlichen Brunnens mit einer Entnahmekapazität von mind. 40 – 50 Liter / sec. in Verbindung mit den notwendigen Wasserrechten.
- Ersatz von derzeit noch vorhandenen Hauptleitungen aus Asbestzement

Zur Umsetzung dieser Baumaßnahme werden in einem ersten Schritt die Planungsleistungen zum Neubau eines Wasserwerks ausgeschrieben.

Die zu vergebenden Generalplanerleistungen umfassen:

- Objektplanungsleistungen für Ingenieurbauwerke, gemäß §§ 41 ff HOAI
- Fachplanungsleistungen Tragwerksplanung gemäß §§ 49 ff HOAI
- Fachplanungsleistungen Technische Ausrüstung gemäß §§ 53 ff HOAI
- Objektplanungsleistungen Freianlagen gemäß §§ 38 ff HOAI

Besondere Leistungen sowie eine detaillierte Beschreibung der zu vergebenden Leistungen sind in der Beschreibung der Vergabe aufgeführt.

Durchgeführt wird ein Verhandlungsverfahren nach § 15 SektVO mit Teilnahmewettbewerb.

Mit der Fortführung der Planungen soll unmittelbar nach Abschluss des Vergabeverfahrens begonnen werden.

Teilnahmeanträge sind bis spätestens 04.09.2026, 23:59 Uhr ausschließlich in elektronischer Form über die Vergabepattform Deutsches Vergabeportal GmbH einzureichen, die Aufforderung zur Angebotsabgabe erfolgt voraussichtlich am 18.09.2026. Die Verhandlungsgespräche finden ab der KW 44-2026 statt.